



FOLGE 80  
September 2009

# Gemeindezeitung Grünau im Almtal

## INHALT

Wahlinformation.....	1
Bericht des Bürgermeisters ..	2
LAWOG-Wohnung.....	3
Theatervorstellungen.....	3
Trinkwasserwerte .....	3
Gesund in Grünau -	
Neue Kursangebote.....	4
Fotoausstellung .....	4
Blumenschmuckaktion.....	4
Pferdehof Mangstl .....	5
Eröffnung Tierarztpraxis .....	5
Schadholzverbrennung.....	6
OÖ. Zivil-Invalidenverband ...	6
Kultur- und Heimatverein.....	6
KASBERG-News .....	7
HAK für Berufstätige.....	7
Ortsmeisterschaft .....	7
Zivilschutz-Probealarm .....	8

Beilage:

Rad Ortsmeisterschaft 2009

## INFORMATION zur Landtags-, Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl am 27.9.2009



Am 27. September 2009 findet die Landtags-, Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl 2009 statt. Die Wahllokale (alle drei Wahllokale befinden sich in der **Volksschule Grünau im Almtal**) sind von 07:00 bis 15:00 Uhr geöffnet.

Ungefähr zwei Wochen vor dem Wahltag erhalten alle Wahlberechtigten nochmals eine Wahlverständigung mit den persönlichen Angaben des zuständigen Wahlsprenghels in der Volksschule.

Erstmals dürfen auch 16- und 17-jährige an der Wahl teilnehmen. **Neu ist insbesondere die Briefwahl!** So können alle Wahlberechtigten vor dem Wahltag ihre Stimme abgeben und beim Gemeindeamt eine Wahlkarte beantragen und mittels „Briefwahl“ ohne Beisein einer Wahlbehörde die Wahlkarte einfach per Post oder persönlich an das Gemeindeamt retournieren. Nähere Auskünfte erhalten Sie beim Gemeindeamt Grünau (Frau Schachinger, Tel.: 07616/8255-23).

Für den Gemeinderat von Grünau im Almtal treten die ÖVP (Österreichische Volkspartei), die SPÖ (Sozialdemokratische Partei Österreichs), die GRÜNEN (Die Grünen - Die Grüne Alternative) und die FPÖ (Freiheitliche Partei Österreichs) an.

Als Bürgermeisterkandidaten treten Bürgermeister Weidinger Alois (SPÖ), Vizebürgermeister Ettinger Johann (ÖVP) sowie Gemeinderat Steinmaurer Markus (FPÖ) an.

**Grünau ONLINE**  
**www.gruenau.at**



# BERICHT DES BÜRGERMEISTERS

Liebe Grünauerinnen und Grünauer!

Mit der **Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl** am 27.9.2009 geht eine 6-jährige Funktionsperiode zu Ende. In den abgelaufenen sechs Jahren wurden viele für Grünau wichtige Entscheidungen getroffen. Wenn auch nicht alle Abstimmungen immer einstimmig beschlossen wurden, war das Klima in der Gemeindestube immer ein Offenes, Konstruktives und Kollegiales. Dafür möchte ich mich bei allen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten herzlich bedanken.

Die größten Herausforderungen waren und sind sicher die Fertigstellung des **Kanalnetzes** sowie die Sanierung und Modernisierung der **Trinkwasserversorgung**. Mit der Fertigstellung der Pumpwerke am Kanalstrang Almsee im Frühling 2010 wird die vor 15 Jahren einstimmig beschlossene „Gelbe Linie“ (sie umfasst alle Gebäude mit Anschlusspflicht!) erfüllt sein. Unsere Gemeinde hat dann ein Kanalnetz mit ca. 69 km.

Die Arbeiten an der **Gemeindewasserleitung** sollen nach Möglichkeit noch dieses Jahr mit der Sanierung der Reifgrabenquelle in Angriff genommen werden. Mit der Planung für den neuen Hochbehälter „Mudlmoosquelle“ wurde vor geraumer Zeit bereits begonnen. Dieser soll bei großer Trockenheit, aber auch bei massiven Niederschlagsperioden für höchstmögliche Qualität unseres Trinkwassers sorgen. Ein modernes Funküberwachungssystem für Kanal und Wasser wird die Wartung und Betreuung der beiden Systeme wesentlich erleichtern.

Nicht alle Gemeinden sind in der glücklichen Lage mit Anfang September eine **zusätzliche Kindergartengruppe** anbieten und beziehen zu können. Durch eine rasche Absprache mit dem Betreiber des Kindergartens konnte in kürzester Zeit durch einen Containeranbau eine 4. KIGA-Gruppe zur Verfügung gestellt werden. Ich wünsche den Kindern sowie allen Kindergärtnerinnen in der neuen Anlage viele schöne Stunden.

Mit dem Spatenstich für das neue **FF-Zeughaus**, welches von unseren Feuerwehrleuten mit Herrn Architekt DI. Grossruck geplant wurde, ist der Grundstein für ein modernes und den Zukunftsanforderungen gerechtes Zeughaus gelegt worden. Dem neuen

FF-Kommandanten, Herrn Ing. Michael Thannesberger, wünsche ich in diesem für uns so wichtigen Amt alles Beste und eine gute Zusammenarbeit mit der Mannschaft und der Gemeinde. Im Oktober findet eine Haussammlung der FF-Grünau für die Errichtung des neuen Feuerwehrraumes statt.

Die Arbeiten an der **multifunktionalen Sportanlage** konnten nach intensiven Verhandlungen 2 Jahre früher gestartet werden. Da das neue Spielfeld ca. 18 Monate nicht bespielt werden darf, werden Kletterhalle und Schießanlage sowie das Vereinsgebäude gemeinsam in Betrieb gehen. Wie bei jedem größeren Bauvorhaben kommt es auch beim Bau des neuen **Gemeindeamtes** zu Behinderungen im Straßenverkehr. Ich danke allen Betroffenen für das Verständnis und bin sicher, dass das neue Gemeindeamt mit Bibliothek, Tourismusbüro, Cafe, Bank und vor allem einem schönen Ortsplatz die Unannehmlichkeiten entschädigen werden.

Eine besondere Veranstaltung findet am 18. und 19.9.2009 im Romantikhotel Almtalhof statt. Die Verantwortlichen der **Bergsteigerdörfer Österreichs** haben Grünau als Austragungsort für ihre Jahrestagung gewählt. Bei dieser Tagung werden vier Betriebe zu AV-Partnerbetrieben ernannt werden. In Verbindung mit dem neuen Klettersteig am Schermberg wird Grünau bei den AV-Naturfreunden und anderen Bergsteigerverbänden intensiv beworben werden.

Das Projekt „**Genuss am Fluss**“ ist von den drei Leaderregionen bereits gestartet worden und wird das touristische Angebot sicher positiv beeinflussen. Es soll ein durchgängiger Geh- und Radweg von Fischlham bis zum Almsee führen. Mit eingebunden in dieses Projekt werden auch Schmankerl der Region sowie die Almtalbahn.

Nach längeren Gesprächen und Bemühungen konnte nun endlich auch ein **Postpartner** für Grünau gefunden werden. Die Tabak-Trafik Bernhard Hermanseder wird diese Tätigkeit übernehmen. Genaue Informationen werden noch rechtzeitig im Grünautext bekannt gegeben.

Bürgermeister Alois Weidinger

## FREIE LAWOG-WOHNUNG

Die Dreiraumwohnung im Erdgeschoß hat ein Ausmaß von 88,26 m<sup>2</sup> (inklusive Loggia). Die monatliche Bruttomiete beträgt € 515,23 inkl. Betriebskosten und Standplatz. Die Kautions für diese Wohnung wurde von der LAWOG mit € 1.546,00 beziffert.

Schriftliche Bewerbungen mögen unter Angabe der Staatsbürgerschaft, des Geburtsdatums, der Sozialversicherungsnummer, der Berufsbezeichnung, der Tel.-Nr. mit Adresse und dem Nachweis der Förderwürdigkeit gemäß WFG 1993 (Einkommensnachweis) beim Gemeindeamt Grünau bis **spätestens 30. September 2009** abgegeben werden.

Nähere Informationen erhalten Sie beim Gemeindeamt Grünau im Almtal.



Aus dem Grünauer Sommertheater haben wir heuer einen Theaterherbst gemacht.

Wir starten diesmal am 16. Oktober mit „**Bruder Martin**“, einem Volksstück mit Gesang in 4 Akten von Carl Costa, im Pfarrsaal Grünau. Regie führt wie zuvor auch Josef Forster. Auch sind einige altbekannte Schauspieler aus dem „Brandner Kaspar“ wieder dabei.

Termine: 16. und 17. Oktober, 20:00 Uhr  
23., 24. u. 25. Oktober, 20:00 Uhr  
30. und 31. Oktober, 20:00 Uhr

Eintritt: € 12,00; ermäßigt € 8,00  
Vorverkauf in allen Raiba-Filialen!

Noch einmal aufgeführt wird auch das Stück „**Kikerikiste**“ von Paul Maar für Kinder ab 4 Jahre - ebenfalls im Pfarrsaal am 25. Oktober um 14:00 Uhr; Eintritt: € 5,00.



## INFORMATION IM SINNE DER TRINKWASSERVERORDNUNG

Gemäß den Bestimmungen der Trinkwasserverordnung (Bundesgesetzblatt II/304/2001) hat der Betreiber einer Wasserversorgungsanlage die Abnehmer über die aktuelle Qualität des Wassers zu informieren.

Bei der letztmaligen Untersuchung durch das umwelt-analytische Institut Dr. Heintl ZT-GmbH aus Attnang-Puchheim wurde festgestellt, dass das Wasser zu Verwendung als Trinkwasser geeignet ist.

### WICHTIGE WERTE

Parameter	erlaubter Wert	Einheit	Mudmoos	Enzenbach	Reifgraben
Nitrat	50 mg/l	mg/l	3,60	4,0	3,90
Nitrit	0,1 mg/l	mg/l	< 0,01	< 0,01	< 0,01
Eisen	0,2 mg/l	mg/l	< 0,07	< 0,01	< 0,07
Mangan	0,05 mg/l	mg/l	< 0,01	< 0,01	< 0,01
Carbonathärte		°dH	9,40	8,80	9,30
<b>Gesamthärte</b>		<b>°dH</b>	<b>11,80</b>	<b>10,6</b>	<b>11,50</b>



Die Trinkwasseruntersuchungsbefunde liegen auch am Gemeindeamt Grünau im Almtal zur Einsichtnahme auf.

# "GESUND IN GRÜNAU"



## PROGRESSIVE MUSKELENT- SPANNUNG (nach Edmund Jacobson)

Über den Wechsel von Anspannung und Entspannung kann bewusst auf muskuläre Spannungszustände eingewirkt werden. Ein Weg zur inneren Ruhe und seelischen und körperlichen Ausgeglichenheit wird aufgezeigt.

6 Übungseinheiten à 1,5 Stunden

Wann: jeden Mittwoch, 20:00 Uhr  
7.10. bis 25.11.2009  
Wo: Kindergarten Grünau  
Kosten: € 55,00

Mitzubringen sind: Unterlagsmatte oder Decke sowie bequeme Kleidung

## LU JONG (BEWEGUNGSLEHRE)

Lu Jong heißt wörtlich „Körperschulung“. Es ist eine umfassende Bewegungslehre, die ihre Tradition im tibetischen Buddhismus verwurzelt hat und bereits über 4.000 Jahre alt ist. Lu Jong vermittelt leicht erlernbare Übungen (Yoga Vorkenntnis ist nicht notwendig!), durch die die Muskulatur gestärkt, Verspannungen gelöst, Beweglichkeit erhöht und die Konzentration gefördert werden.

12 Übungseinheiten à 1 Stunde

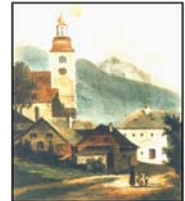
Wann: jeden Mittwoch, 19:00 Uhr  
7.10.2009 bis 20.1.2010  
Wo: Kindergarten Grünau  
Leitung: Mag. Barbara Trautwein,  
ausgebildete Lu Jong Leiterin  
Kosten: € 96,00  
Teilnehmer: maximal 12 Personen

Anmeldung (bis Ende September)  
und nähere Informationen bei:

Mag. Barbara Trautwein  
07616/20083 oder 0676/9644340  
Email: [bonkibonk@almtal.at](mailto:bonkibonk@almtal.at)

## FOTOAUSSTELLUNG „GRÜNAU IM ALMTAL - EREIGNISSE AUS LÄNGST VERGANGENEN TAGEN“

Noch bis Anfang Oktober haben Sie die Möglichkeit, die interessante Fotoausstellung über unseren Heimatort von Frau Anni Pimminger beim Gasthaus Bauer Wirt (Galerie am Heuboden) zu besuchen.



### ÖFFNUNGSZEITEN

Donnerstag bis Montag  
von 10:00 bis 22:00 Uhr

## **Blumenschmuckaktion**

Im heurigen Jahr fand die OÖ. Blumenschmuckaktion unter dem Motto „**Blühende Häuser - prachtvolle Gärten**“ auch in unserem Bezirk statt. Die Gemeinde Grünau im Almtal beteiligte sich ebenfalls an dieser Aktion und veranstaltete im Sommer einen Ortswettbewerb.

Die Gewinnerinnen dieses Wettbewerbes (1. Platz: Nevenka Traußnig, 2. Platz: Melitta Steinkogler und 3. Platz: Christine Weidinger) durften sich über Blumengutscheine von der Gemeinde sowie eine Auszeichnung durch die OÖ. Landwirtschaftskammer freuen. Die Gemeinde Grünau gratuliert den drei Preisträgerinnen nochmals zu dieser Auszeichnung.



Foto der Preisträgerinnen: Rauscher (Grünautext)

# PFERDEHOF MANGSTL

Vom Pferdehof Mangstl gibt es zwei sehr erfreuliche Neuigkeiten zu berichten:

Unsere Reitschülerin Petra Götzendorfer schaffte am 24. August mit Bravour die Reiterpassprüfung in Wartberg. Besonders ihr Sitz wurde vom Richter lobend erwähnt und alle waren von der Springvorstellung, die sie mit Sindy abgegeben hat, begeistert. Wir gratulieren Petra ganz herzlich und sind sehr stolz auf sie.

Wolf Kronegger hat mit meiner Stute Honey den Landesmeistertitel der Haflinger in Dressur nach Grünau bringen können. Beim Turnier in Kobernaußen am 15. August entschieden sie alle 3 gestarteten Bewerbe für sich. Wir freuen uns eine Landesmeisterin am Hof stehen zu haben.

In eigener Sache: Seit ein paar Tagen prangen einige Tafeln „Betreten verboten“ bei unserer Zufahrt. Ich habe sie mit Bauchweh aufgehängt, da ich mich über alle Pferde begeisterten Menschen freue, die uns besuchen kommen. Leider ist es jedoch so, dass immer mehr fremde Personen bei uns am Betrieb und auf der Weide herumlaufen, unser Spielzeug benützen und mit unseren Kleintieren spielen, ohne sich überhaupt vorzustellen oder bei mir zu melden. Ich lade alle herzlich ein, die sich für Pferde interessieren, Reitunterricht zu nehmen oder einfach nur mit den Kindern die

Ponys zu besuchen. Ich bitte jedoch, die einfachen Regeln der Höflichkeit einzuhalten.

## Programmvorschau für den Herbst 2009

Mutter-Kind-Turnen: Ein gemeinsames Kennenlernen, erste Kontaktaufnahme, Umgang mit dem Pferd, einfache Übungen, um einen ausbalancierten Sitz zu erreichen und die Körperwahrnehmung zu schulen

Wiedereinsteiger/Anfänger: Bedenken dem Pferd gegenüber abbauen, den Umgang mit dem Pferd erlernen, Gleichgewichts- und Koordinationsübungen am Pferd

Bodenarbeit mit dem Pferd für Erwachsene: Körpersprache erlernen und an sich selbst erkennen; wie wirke ich auf das Pferd und somit auch auf meine Mitmenschen? Wie muss ich mich verändern, um eine gewünschte Wirkung zu erzielen?

Wer Interesse hat, bitte bei mir voranmelden bzw. Genaueres wird rechtzeitig im Grünautext bekannt gegeben.

Gaby Auinger/Mangstl (0664/1413658)



## **TIERARZTPRAXIS FÜR KLEINTIERE - NEUERÖFFNUNG IM NOVEMBER**

**Tierärztin Mag. med. vet. Jutta Drack, Redlmühle 6, 4645 Grünau (Tel.: 07616/ 60080)**

Ich freue mich nach langjähriger Tätigkeit in verschiedenen Tierkliniken nun meine eigene Praxis in Grünau zu eröffnen. Folgende Leistungen werden angeboten:

- ◆ Allgemeine Untersuchung und Behandlung von Kleintieren (Hund, Katze, Kaninchen, etc.)
- ◆ Impfung, Vorsorgeuntersuchung und Ernährungsberatung, Zahnbehandlungen
- ◆ Spezielle Untersuchung mit Röntgen, Ultraschall und Labor, chirurgische Eingriffe

### ÖFFNUNGSZEITEN

**Mo 17:00 bis 19:00 Uhr    Telefonische Voranmeldung erbeten!**  
**Di 9:00 bis 11:00 Uhr    Zusatztermine jederzeit gerne möglich!**  
**Do 9:00 bis 11:00 Uhr    Tel.: 07616/ 60080**

Zu meiner Person: geboren 1973 - aufgewachsen in Bludenz/Vorarlberg  
Studium in Wien mit Praktika in Österreich, Holland und Chile  
Seit 1999 tierärztliche Tätigkeiten in der Tierklinik Landegg (NÖ),  
Tierklinik Wels und Tierklinik am Grünbachplatz (Wels).



## VERBRENNEN von Schadholz



Bei Meldung des Verbrennens von Schadholz (Borkenkäfer, Kupferstecher, Feuerbrand) bei der Gemeinde, wird darauf hingewiesen, dass am **Tag des Verbrennens** die

**Polizeiinspektion Scharnstein  
(05/9133-4108)  
sowie die  
Feuerwehr Grünau im Almtal  
Ing. Michael Thannesberger  
(0664/8496790) oder  
Maximilian Edlinger  
(0664/8215237)**

unter Angabe des genauen Zeitpunktes zu verständigen sind.

### ERGÄNZENDE INFORMATION:

Die Meldung eines Feuers durch den Notruf (122) langt bei der Landesfeuerwehrezentrale (Landesfeuerwehrkommando) in Linz ein. Auch wenn beim Landesfeuerwehrkommando das Schadholzverbrennen gemeldet wurde, muss ein Alarm für die betroffene Feuerwehr ausgelöst werden.

Grund dafür ist, dass von Linz aus nicht mit 100%iger Sicherheit gesagt werden kann, dass es sich bei dem gemeldeten Feuer um eine Schadholzverbrennung handelt.



## Oberösterreichischer Zivil-Invalidenverband

Die Bezirksgruppe Gmunden des OÖ. Zivil-Invalidenverbandes (OÖZIV) besteht seit November 1953 und betreut derzeit über 600 Mitglieder im Bezirk Gmunden.

Der OÖZIV ist eine starke Interessensvertretung für Menschen mit Behinderung. Das wichtigste Anliegen ist die optimale Betreuung von Menschen mit Behinderung und die Vertretung ihrer Interessen, mit dem Ziel, deren Lebenssituation zu verbessern und ein selbstbestimmtes Leben zu führen.

### Die HAUPTAUFGABEN sind:

- ◆ kostenlose, individuelle Beratung und Information (auch für Nichtmitglieder)
- ◆ Unterstützung bei Behördengängen
- ◆ finanzielle Unterstützung beim Ankauf von dringend notwendigen Hilfsmitteln
- ◆ OÖZIV Support unterstützt Menschen mit Behinderung auch am Arbeitsmarkt

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter <http://ooeziv-gmunden.heim.at> oder kontaktieren Sie unsere Mitarbeiter.

Franz Schöner, Tel.-Nr. 0664/1430607  
Erna Grininger, Tel.-Nr. 07612/64635  
Anna Klaushofer, Tel.-Nr. 07616/20555



## KULTURELLE NACHRICHTEN AUS GRÜNAU

Sie müssen sich in der nächsten Zeit unbedingt den neu **renovierten Jakobsbrunnen** anschauen!

Ganz fertig sind wir zwar mit den gestalterischen Arbeiten rundherum noch nicht, aber jeder Grünauer (schließlich ist der Jakobsbrunnen ja ein Kraftplatz für uns alle) wird sich über die Veränderungen freuen. Mit finanzieller Unterstützung der Goldhaubengruppe Grünau ist es uns gelungen, den ziemlich desolaten Platz zu einem „**Wohlfühl-Platz**“ zu machen. Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer!

# KASBERG-NEWS



Die Handelsakademie für Berufstätige eröffnet Erwachsenen im zweiten Bildungsweg die Möglichkeit, ihre berufliche Qualifikation entscheidend zu verbessern.

## Aufnahmebedingungen:

- ◆ Erfolgreicher Abschluss der 8. Schulstufe
- ◆ Erreichung des 17. Lebensjahres im Jahr der Anmeldung
- ◆ Eintritt in das Berufsleben
- ◆ Keine Aufnahmeprüfung
- ◆ Absolventen der Handelsschule können in das 3. Semester einsteigen

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an unseren Studienkoordinator Mag. Peter Geretschläger (07242/45576) oder E-Mail: [hak1wels@eduhi.at](mailto:hak1wels@eduhi.at).

## ORTSMEISTERSCHAFT

Auch unsere Nachwuchskicker veranstalteten im Juli dieses Jahres eine Ortsmeisterschaft. Wie bereits in den Vorjahren nahmen wieder viele Grünauer Kinder daran teil.

Bei der im Anschluss stattgefundenen Siegerehrung wurden tolle Preise unter allen Teilnehmern verlost und der neue Fußball Nachwuchs-Ortsmeister gebührend gefeiert. Die rege Teilnahme an dieser Veranstaltung zeigt wieder, dass großes Interesse am Fußballsport bei der Grünauer Jugend besteht.



Foto des NW-Ortsmeisters: Rauscher (Grünautext)



## KINDER-FREIFAHRT für die ganze SAISON

► Beim Kauf einer Erwachsenen-Saisonkarte erhält 1 Kind\* eine Saison-Freikarte. Beim Kauf von Saisonkarten beider Elternteile erhalten alle Kinder\* eine Saison-Freikarte.

\*Gilt ausnahmslos für eigene Kinder (bis Jhg. 1995), welche auf der Familienkarte eingetragen sind!

### SAISONKARTE Erwachsene (inkl. Kinderfreifahrt)

► bis 31.10.09 um € 260,- ► 1.11.-8.12.09 um € 285,- ► ab 8.12.09 um € 295,-

### SAISONKARTE Jugendliche (Jahrgang 1994-1991)

► bis 31.10.09 um € 195,- ► 1.11.-8.12.09 um € 219,- ► ab 8.12.09 um € 235,-

### NEU MONTAG-FREITAG SAISONKARTE (auch in den Ferien gültig)

► bis 31.10.09 um € 205,- statt € 231,-

Infos unter:

+43 7616 7085, [info@kasberg.at](mailto:info@kasberg.at) und auf [www.KASBERG.at](http://www.KASBERG.at)

Zivildienst in  
ÖSTERREICH**BM.I**  
Bundesministerium für InneresLandes-  
Feuerwehrkommando

# Für Ihre Sicherheit **Zivildienst-Probealarm**

**in ganz Österreich**  
**am Samstag, 3. Oktober 2009, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr**

Österreich verfügt über ein flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit 8.126 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Landeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivildienst-Probealarm** durchgeführt.

## BEDEUTUNG DER SIGNALE

### Sirenenprobe

**15 Sekunden**

### Warnung

**3 Minuten**  
gleichbleibender Dauerton

#### Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) einschalten.  
Verhaltensmaßnahmen beachten!  
**Am 3. Oktober 2009 nur Probealarm!**



### Alarm

**1 Minute**  
auf- und abschwelliger Heulton

#### Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.  
**Am 3. Oktober 2009 nur Probealarm!**



### Entwarnung

**1 Minute**  
gleichbleibender Dauerton

#### Ende der Gefahr!

Weiter Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) beachten!  
**Am 3. Oktober 2009 nur Probealarm!**



**Infotelefon am 3. Oktober 2009 von 9:00 bis 15:00 Uhr**

Landeswarnzentrale beim Oö. Landes-Feuerwehrkommando

**Tel.: 130 (ohne Vorwahl)**

**Achtung! Keine Notrufnummern blockieren!**

BERGSTEIGER  
**DÖRFER**  
GRÜNAU IM ALMTAL

Medieninhaber (Herausgeber): Gemeinde Grünau im Almtal, Im Dorf 17, 4645 Grünau i.A.  
Erscheinungsort: 4645 Grünau im Almtal, Tel.-Nr. 07616/8255-0 (Fax-DW 4)

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Alois Weidinger, Gemeinde Grünau im Almtal  
Redaktion & Layout: Helga Bammer, [bammer@gruenau.ooe.gv.at](mailto:bammer@gruenau.ooe.gv.at)





**GEMEINDE GRÜNAU**

**im Almtal**

## GRÜNAUER RAD ORTSMEISTERSCHAFT 2009

# EINLADUNG

zur

### 7. Grünauer Rad Ortsmeisterschaft 2009 5. ALMSEE EINZELZEITFAHREN

Termin:

**Samstag, 19. September 2009 ab 14:00 Uhr**

Veranstalter:

Union Radclub Grünau im Almtal

Start:

14:00 Uhr beim Gasthof Kirchmühle  
(im Ortszentrum Richtung Almsee), Minutenstart  
Durchführung der Veranstaltung bei jeder Witterung!

Teilnahmebedingungen:

Der URC Grünau übernimmt keinerlei Haftung für Sach-, Personen- oder sonstige Vermögensschäden, die während oder nach der Veranstaltung eintreten.

Die Teilnehmer akzeptieren diesen Haftungsausschluss durch Abgabe ihrer Nennung und verzichten für jeden im Zusammenhang mit der Veranstaltung erlittenen Unfall oder Schaden auf eine Anspruchstellung gegen den Veranstalter und dessen Beauftragte.

### **Helmpflicht!**

Es gilt auf der gesamten Strecke die StVO. Fahrer, die von der Polizei beanstandet werden, werden ebenso wie Windschattenfahrer disqualifiziert.

Mindestalter: 10 Jahre (mit gültigem Radfahrausweis) oder in Begleitung einer befugten Aufsichtsperson.

**„ORTSMEISTER“ können nur Teilnehmer/innen werden, die in Grünau im Almtal mit einem Wohnsitz gemeldet oder Mitglied eines Grünauer Vereines sind bzw. ihre Arbeitsstätte in Grünau im Almtal haben!**

- Wertungen: Rennrad (+ Mountainbikes mit Slick!)  
Mountainbike (ohne Slick!)  
Sonderräder (Waffenrad, Liegerad, Hochrad, Tandem,...)
- Strecke: ca. 27,5 km, Grünau (GH Kirchmühle) - Almsee (um die Linde) - Grünau (GH Kirchmühle) - die Strecke ist nicht gesperrt!
- Nennung/Information: ab 1. September 2009 möglich
- Internet: [www.gruenau.at/radclub](http://www.gruenau.at/radclub)  
per email: [radclub.gruenau@aon.at](mailto:radclub.gruenau@aon.at)  
(Name, Jahrgang, m/w, Kategorie, Verein/Ort)  
telefonisch: Eder Robert, Tel.: 0664/9623873
- Nachnennung: Samstag, 19. September 2009 - direkt am Start zwischen 12:00 und 13:00 Uhr
- Nenngeld: € 8,00  
Teilnahme für Schüler bis 15 Jahre frei
- Startnummernausgabe: ab 12:00 Uhr direkt am Start
- Siegerehrung: im Anschluss an das Rennen (ca. 17:00 Uhr)
- Fairness: Die Klassensieger sind zur Urinprobe (Dopingkontrolle) verpflichtet!



Änderungen vorbehalten!

